

Wie geht FRIEDEN ?

im
KLEINEN
und im
GROSSEN



Industrieviertelakademie
Wiener Neustadt, Bildungszentrum St. Bernhard

Do, 12.3.26, 18:00

Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung



Zeit für meinen Glauben
Der SONNTAG
www.dersonntag.at



Bildungszentrum
St. Bernhard

Katholisches
Bildungswerk Wien

Wie geht FRIEDEN? im Kleinen und im Großen Industrieviertelakademie

Die täglichen Nachrichten über Gewalt im Kleinen wie im Großen verunsichern viele Menschen und werfen die Frage auf, wie friedvolles Zusammenleben gelingen kann. Ansätze, die Frieden fördern wollen, setzen dabei häufig auf mehreren Ebenen an:

- **Beim einzelnen Menschen** – in der Auseinandersetzung mit inneren Einstellungen, Haltungen und der eigenen Spiritualität.
- **In der Gestaltung von Beziehungen** – durch Methoden und Werkzeuge, die Interaktionen respektvoll, klar und deeskalierend ermöglichen.
- **Auf gesellschaftlicher Ebene** – mit dem Blick auf Strukturen, die Ungerechtigkeiten und Gewalt fördern, und auf Bedingungen, die Frieden nachhaltig stärken.

Bei der heurigen Industrieviertelakademie widmen wir uns diesen drei Dimensionen und wollen Wege erkunden, wie wir zu einer Kultur des Friedens beitragen können.

♪ Musikalische Umrahmung: „Ensemble Paxwobistu“

Der Abend klingt informell mit Imbiss und Getränken aus.

Donnerstag, 12. März 2026

18⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr

Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt

Die Impulsgeber(innen) werden in kurzen Statements präsentieren, was aus ihrer Sicht ein wesentlicher Beitrag zu mehr Frieden und weniger Gewalt ist. In Workshops werden die Themen dann vertieft.

• Spiritualität des Friedens

Mag.^a Karoline Rumpler, Pfarrerin, evangelische Gemeinde Wr. Neustadt
Volker Hessel, Österreichische Buddhistische Religionsgesellschaft

• Was tun gegen häusliche Gewalt?

BezInspⁱⁿ Martina Haas, Polizei Wiener Neustadt
Prof.ⁱⁿ(FH) Dagmar Fenninger-Bucher, MA, Studiengang Soziale Arbeit

• Umfassende Landesverteidigung

Obstlt. Mag. (FH) Josef Greiner, Militärakademie Wiener Neustadt
Mag. Georg Radlmair, Katholischer Theologe

• Gewaltfreie Kommunikation.

Mag. Christian Zettl, Trainer für Gewaltfreie Kommunikation



Kein Teilnahmebeitrag! Freie Spende erbeten!

Anmeldung bis 5. März erbeten unter ☎ 02622/29131



st.bernhard@edw.or.at